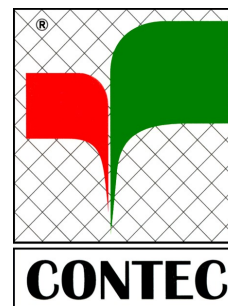


TECHNISCHE DATEN

CONTILE

Bettungsmörtel für Rüttelfliesen
PRODUKT NO. 60.01

Materialeigenschaften nach DIN EN 13813



BESCHREIBUNG

CONTILE Bettungsmörtel wird hauptsächlich als Bettungsmörtel für Rüttelfliesen verwendet, kann aber überall dort eingesetzt werden wo im Dickbettverfahren Fliesen und Platten Verwendung finden. Der Vorteil von CONTILE Bettungsmörtel liegt hauptsächlich darin, dass er im Silo als Fertigtrockenmörtel angeliefert wird und dadurch keine Schwankungen bei der Herstellung des Fertigestrichs auf der Baustelle auftreten. Er besitzt somit immer die gleichen Eigenschaften. Die bei der Verlegung von keramischen Rüttelböden benötigte Endfestigkeit von 17,5 N/mm² [MPa] (entspricht der Festigkeitsklasse nach DIN EN 13813 CT-C25-F4) wird bei ca. 20° C bereits nach ca. 4 Tagen erreicht. Nach 28 Tagen erreicht CONTILE eine Festigkeit von ca. 34 N/mm² (entspricht der Festigkeitsklasse nach DIN EN 13813 CT-C30-F4).

MISCHUNG

CONTILE Bettungsmörtel wird mit dem am Silo mitgelieferten Durchlaufmischer gemischt. Die Verarbeitungszeit des CONTILE Bettungsmörtel beträgt ca. 5 Std. (bei +20°C). Der Rüttelvorgang sollte nach dieser Zeit abgeschlossen werden. Sollten projektbezogen längere Verzögerungszeiten notwendig sein, kann der Verzögerungswert auch erhöht werden. Entsprechend dem Verzögerungswert verzögern sich auch die Festigkeitswerte nach 3 bzw. 7 Tagen. Die Endfestigkeit nach 28 Tagen wird dadurch nicht beeinflusst.

VERARBEITUNG

Die Verarbeitung von CONTILE Bettungsmörtel erfolgt gleich wie bei sonstigen Estrichprodukten. Die Feuchtigkeitskonsistenz kann am Mischer entsprechend den Bedürfnissen des Arbeiters, sowie den vorherrschenden Umweltbedingungen eingestellt werden. Zu hohe Wassermengen vermindern die Endfestigkeit. Für den Verbund des CONTILE Bettungsmörtel mit den zu verlegenden Fliesen sollte ausschließlich eine geeignete Haftschlämme für Rüttelböden verwendet.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Eine Grundierung für saugende Untergründe sowie ein Haftgrund für schwach- und nichtsaugende Untergründe wie HASIT AP 320 wird generell empfohlen. Bei größeren Unebenheiten sollte eine Bodenspachtelmasse (HASIT FN 610 Bodenspachtel oder HASIT FN 645 Universalbodenspachtel) verwendet werden, welche möglichst ganzflächig aufgetragen wird.

SILOMISCHTECHNIK

- Stromanschluss 16 A, 5 pol. am Silostellplatz
- Wasseranschluss 3/4" Geka mit 2,5 bar
- / 3.000 ltr. pro Std. am Silostellplatz
- Reinigungsmöglichkeit der Aufbereitmäschine vor Ort
- Restmenge im Silo darf 15 to nicht überschreiten.
- Leistung des Mixers ca. 4-5 to / Std.

Die Produktion des Bauprodukts "**CONTILE Bettungsmörtel**" unterliegt der ständigen Überwachung durch die Öffentliche Baustoffprüfstelle Stuttgart. Das Produkt besitzt ein Zertifikat gemäß DIN EN 13813 und ist mit der Bezeichnung **CT-C30-F4-B1,0** versehen worden. Mit dieser Bezeichnung wird das Produkt vom Hersteller deklariert.

* CONTEC International GmbH weist darauf hin, dass sich Technische Daten auf Grund neuer Prüfungen und verbesserter Prüfmethode laufend ändern können. Die neueste Version unserer Datenblätter erhalten Sie immer von CONTEC-International GmbH direkt oder als Download in unserem Downloadcenter. <http://www.download.contec-aps.com> unter dem Menüpunkt Other Products.

VERPACKUNG

CONTILE Trockenmörtel wird Silos mit Durchlaufmischer auf die Baustelle geliefert. CONTILE kann auch in Säcken je 25 kg auf Paletten zu je 1.000 kg geliefert werden. Mindestabnahme 3 to.

LAGERUNG

CONTILE Trockenmörtel muss trocken gelagert werden. Die Haltbarkeit beträgt bei richtiger Lagerung mindestens 6 Monate.

SICHERHEIT

CONTILE Bettungsmörtel ist rein mineralisch und daher umweltfreundlich. Sicherheitsmaßnahmen wie für Produkte aus Portlandzement können angewendet werden. Siehe Sicherheitsdatenblatt.



TECHNISCHE DATEN*: Die angegebenen Daten sind typische Labormittelwerte und dürfen nicht als Minimum oder charakteristische Werte angesehen werden.

Der zu Prüfung verwendete Frischmörtel wurde unter Zugabe von 7% Wasser mit dem CONTILE Mörtel hergestellt. Bei allen Werten liegt eine mittlere Temperatur von 20°C zugrunde.

Die Konsistenz (mit Verdichtungsmaß liegt bei 1,49 (Konsistenzbereich sehr steif)

Erstarrungsbeginn (Vicat-Verfahren) [h] 2:50

Klassifizierung nach DIN EN 13813	Druckfestigkeit Klasse C30	Biegezugfestigkeit Klasse F4	Haftzugfestigkeit Klasse B1,0
--------------------------------------	-------------------------------	---------------------------------	----------------------------------

Haftzugfestigkeit ohne Haftbrücke (Mittelwerte)		
Proben	Bruch im	Haftzugfestigkeit
5	Estrich	1,6

Prüfalter [d]	Biegezugfestigkeit (Mittel) [N/mm ²]	Druckfestigkeit (Mittel) [N/mm ²]	Rohdichte (Mittel) [kg/dm ³]
2	1,4	5,1	2,067
3	2,9	14,4	2,065
7	4,0	24,4	2,096
28	4,9	34,0	2,018
56	6,1	38,3	2,054
112	6,1	41,7	—

* CONTEC International GmbH weist darauf hin, dass sich Technische Daten auf Grund neuer Prüfungen und verbesserter Prüfmethode laufend ändern können. Die neueste Version unserer Datenblätter erhalten Sie immer von CONTEC-International GmbH direkt oder als Download in unserem Downloadcenter. <http://www.download.contec-aps.com> unter dem Menüpunkt Other Products.